

Im Zentrum des Wirbels

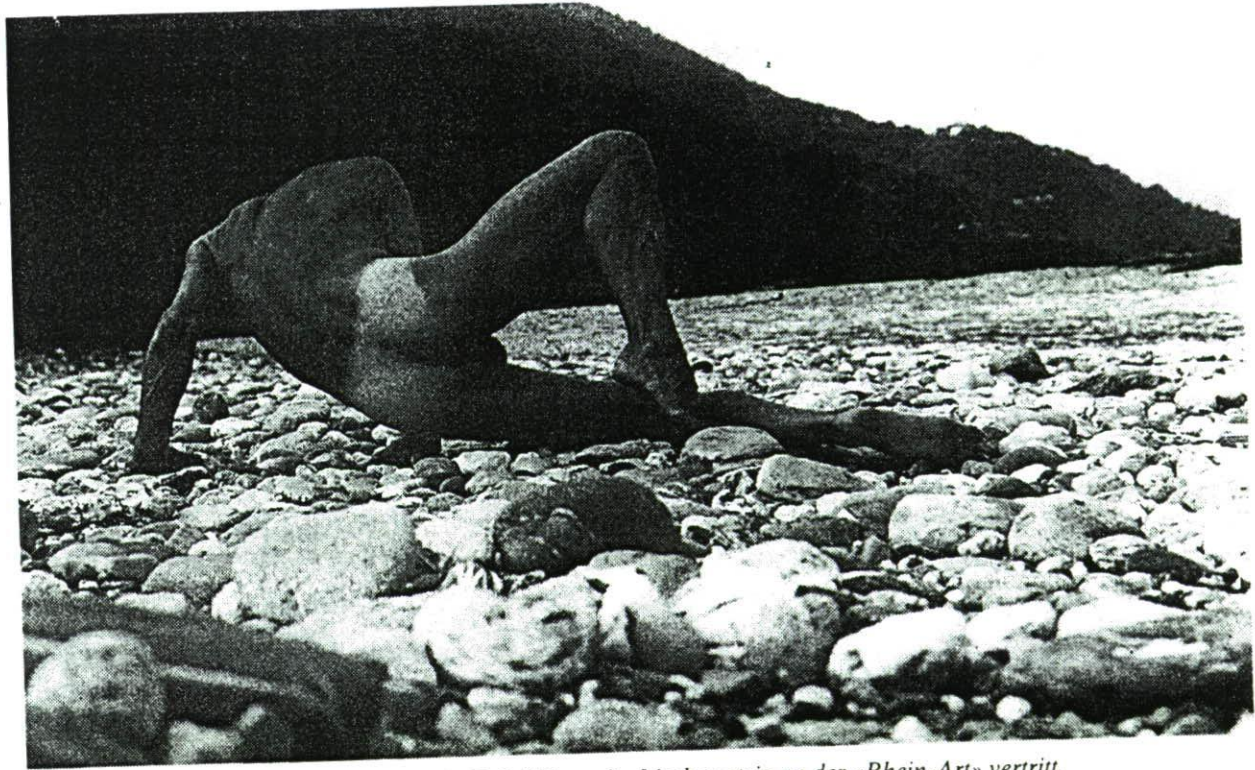
Rhein-Art 97 mit der Fotografin Ursula H. S. Kühne aus Triesenberg

Auch dieses Jahr veranstaltet die Rhein-Art, der Verein zur Förderung von Kunst und Kultur «Fluss», eine grosse Ausstellung. Die liechtensteinische Beteiligung besteht nicht nur darin, dass Fürstlicher Rat Robert Allgäuer dem Patronatskomitee angehört; in der Rahmenveranstaltung zeigt die Fotografin Ursula H. S. Kühne «5 Bilder-geschichten aus dem Rhein» und die Tonbildschau «Die alte Moorhexe».

Die Rhein-Art 97, eine bemerkenswerte Skulpturen-Ausstellung von 25 Künstlern aus sechs Ländern (darunter Martin Walch aus Planken), macht aufmerksam auf den Fluss, seinen Wert und seine Bedeutung für uns. Das Organisationskomitee der Rhein-Art 97 lädt ein zur Vernissage am Freitag, 30. Mai 1997, um 16 Uhr auf dem Bauhof der Internationalen Rheinregulierung an der Höchsterstrasse 4 in Lustenau.

Der rote Faden

Ursula H. S. Kühne, geboren in Vaduz, gross geworden auf den Sandbänken zwischen Liechtenstein und der Schweiz, lebt und arbeitet am Rhein und in Triesenberg. Für sie bedeutet der Fluss mehr als nur Energie- und Wasserspender. Er ist der rote Faden des Lebens, der Ariadne-Faden, den es zu verfolgen gilt; er zeigt



«Flussmenschen» – Fotografie von Ursula H. S. Kühne, die Liechtenstein an der «Rhein-Art» vertritt.

uns die Bewegungen des Lebens, das Prozesshafte, «in das man sich hineinstürzen muss bis zum Grund, als Voraussetzung, später auf der Oberfläche seinen Lebensweg gehen zu können». Schon als Kind liess sie die Frage nicht los, was der Fluss für das Tal und seine darin lebenden Menschen bedeutet; und besonders der Rhein, das «Niemandland zwischen Schweiz und Liechtenstein», dessen Sand-

bänke für sie Orte der Freiheit, des Trostes und der Heimat sind – und Mahnung, die Bewegung, den Kreislauf der Materie und des Menschen nicht zu vergessen.

Die Fotoausstellung mit dem Titel «Flussmenschen» und dem Untertitel «Fels, Berg, Quelle, Wasser, Strom, Stein, Kies, Sand, Meer, Fels» zeigt in eindrücklicher Weise diesen Kreislauf. Schüler des Gymnasiums Vaduz

unterstreichen dies in einer Performance musikalisch und durch Bewegungsformen. Josef Biedermann, Rektor des Gymnasiums, wird unter dem Titel «Gedanken zum Rhein», auch aus der Sicht des Biologen, Interessantes beitragen.

Vernissage «Flussmenschen»: Mittwoch, 4. Juni 1997, 20 Uhr, im Restaurant Habsburg, Widnau.

Gerolf Hauser